

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Soziales, Senioren und Sport
am Mittwoch, den 12.11.2025, um 17:00 Uhr
im Rathaus der Samtgemeinde Bersenbrück (Franz-Hecker-Saal), Lindenstr. 2, 49593
Bersenbrück
(AFJSS/060/2025)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Justa, Christine

Mitglieder
Hammerschmidt, Peter
Hermes, Martina
Nesslage, Annette
Stöhler, Jan
Wiewel, Franz

Mitglieder (mit beratender Stimme)
Weissmann, Josef

von der Verwaltung
Klütch, Christian

Protokollführer/in
Barlage, Nicole

Mitglieder
Heitland, Marten

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ausschussmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende Justa eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für

Familie, Jugend, Soziales, Senioren und Sport, begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder.

Mit Beginn der Ausschusssitzung stellt die Vorsitzende die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 23.09.2025

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Ausschusssitzung vom 23.09.2025 wird einstimmig genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Zuhörer anwesend.

4. Antrag des Schützenvereins ASIWA vom 29.08.2025 hier: Zuschuss zur Erstellung der Vereinschronik anlässlich des 125-jährigen Bestehens des Vereins Vorlage: 4764/2025

Ausschussvorsitzende Justa ruft den TOP 4 auf und erläutert kurz die Beschlussvorlage zum Antrag des Schützenvereins ASIWA vom 29.08.2025. Da es zum Sachverhalt keine weiteren Fragen seitens der Ausschussmitglieder gibt, lässt die Ausschussvorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales, Senioren und Sport empfiehlt dem Stadtrat einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Schützenverein Ahausen-Sitter-Walsum erhält gemäß der Richtlinie zur Förderung von Vereinen, Verbänden, Kirchen und Institutionen in der Stadt Bersenbrück vom 19.12.2024 zu den Erstellungskosten einer Vereinschronik von insgesamt 2.297,17 € einen Zuschuss in Höhe von 30 % aus dem Gesamtkosten, mithin maximal 689,15 €.“

**5. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.10.2025
hier: Weiterentwicklung der Spielplatzsituation im Stadtteil Hastrup
Vorlage: 4784/2025**

Ausschussvorsitzende Justa ruft den TOP 5 auf und erläutert kurz die Beschlussvorlage hierzu.

Nach einem kurzen Gedankenaustausch zu dem Vortrag aus dem Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 21.10.2025 und unter Bezugnahme der Ausführungen der Ratsfrau Nesslage gemäß dem Antrag vom 06.08.2025 sowie der aktuellen Situation in dem Wohnquartier Hastrup, hinsichtlich des demografischen Wandels und der Tatsache des steigenden Zuwachses von Kleinkindern, soll ein zentraler Spielplatz geschaffen werden. Die Finanzierung soll aus dem Verkauf eines der Spielplatzgrundstücke erfolgen.

Der Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales, Senioren und Sport empfiehlt dem Stadtrat einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Die Verwaltung wird beauftragt, nach Prüfung aller Voraussetzungen ein Grundstück der derzeitigen Spielplätze zu veräußern und einen zentralen Spielplatz zu erstellen.“

6. Bericht der Verwaltung

Bürgermeister Klütsch berichtet für die Verwaltung von dem Projekt „Little Home“ der Caritas. Hiermit wird eine Schlafmöglichkeit für Obdachlose geschaffen, welches von der Caritas begleitet wird. Derzeit ist dort eine Person aus Bersenbrück untergebracht, die sonst im Stadtgebiet unter einer Plane nächtigt. Der derzeitige Standort des „Schlafwagens“ ist ungeeignet, da sich keine geeignete Toilette in unmittelbarer Nähe befindet, deshalb soll ein Standortwechsel vorgenommen werden. Die Übernachtungsmöglichkeit „Little Home“ soll jetzt auf dem Grundstück des ehemaligen Happy-Food stehen. Direkt neben dem „Schlafwagen“ wird eine Dixi-Toilette aufgestellt. Der Schlüssel für den Schlafwagen „Little Home“ kann von Obdachlosen bei der Caritas in der Bürgermeister-Kreke-Straße 3 in Bersenbrück abgeholt werden.

Für die SPD-Fraktion bat Ratsherr Krasniq mit Email vom 11.11.2025 um eine Stellungnahme zum Antrag betreffend das Thema „Street Working“ in der Sitzung des heutigen Tages.

Street-Working ist grundsätzlich ein großartiges Projekt zur Unterstützung wohnungsloser oder suchtkranker Personen. Der Einsatz von Sozialarbeitern in diesem Zusammenhang findet zumeist in größeren Städten statt, weil es dort entsprechend großen Bedarf gibt.

Derzeit gibt es nur eine bzw. sehr wenige Personen, die aufgrund von Wohnungslosigkeit, Suchterkrankung usw. auf Hilfe seitens der Sozialarbeit angewiesen sind.

In Abstimmung der Verwaltung und Ordnungsamt sollen betroffene Personen zunächst

im Rahmen des Projektes „Little Home“, welches von der Caritas begleitet wird, sowie den weiteren üblichen Vorgängen versorgt werden.

Bürgermeister Klütsch erinnert noch einmal an die Ehrung der Obdachlosenhilfe Berzenbrück am Folgetag um 15.00 Uhr und bittet um Teilnahme weiterer Personen aus dem Ausschuss.

7. Anfragen und Anregungen

Ratsherr Wiewel erkundigt sich nach dem Sachstand des Projektes „Sandkasten auf dem Marktplatz“. Bürgermeister Klütsch berichtet, dass es bereits Gespräche zur Beratung mit antragstellenden Personen gab. Es soll ein fest installierter und ebenerdiger Sandkasten in der Größe von ca. 3 x 3 m neben dem Spielplatz auf dem Marktplatz geben. Dieser Standort hat den Vorteil, dass bereits ein Fallschutz vorhanden ist. Die ebenerdige Variante ist bei Bedarf abdeckbar. Die Verwaltung eruiert aktuell die Kosten für dieses Projekt.

Ratsfrau Nesslage weist darauf hin, dass die Beleuchtung im Ortsteil Talge sehr dürftig ist. Evtl. müssen Leuchtmittel ausgetauscht werden.

8. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Zuhörer anwesend.

gez. Klütsch

Bürgermeister

gez. Justa

Ausschussvorsitzender

gez. Barlage

Protokollführer

